

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



66. Jahrgang

Freitag, 17. April 2026

Nummer 16

www.radkultur-bw.de

Hier

fahren

wir

Rad

STADTRADELN

01.05. – 21.05.26

Suche auf www.stadtradeln.de nach **Gemeinde Lautenbach** und melde Dich an!



Maibaumstellen & Einweihung des Trinkwasserbrunnens an der Neuensteinhalle am 30.04.2026 um 18.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon traditionell wird die Narrenzunft „Höllwaldteufel“ gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Lautenbach auch in diesem Jahr am Bachdatscherle-Brunnen den Maibaum stellen. Hierdurch soll u.a. der Beginn des Sommers und des neuen „Lebens“ symbolisiert werden. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung wiederum bestens durch die Trachtenkapelle Lautenbach.

Ebenso traditionsbewusst erfolgt nach dem erfolgreichen Baumstellen der Fassanstich beim Feuerwehrgerätehaus mit Freibier aus Ulm, gestiftet durch die Gemeinde Lautenbach, und natürlich bei guter Bewirtung durch die Feuerwehr und die Narrenzunft.

Diesmal außer der Reihe gibt es einen Zwischenstopp beim neuerrichteten Trinkwasserbrunnen an der Neuensteinhalle. Wir wollen diesen schönen Brunnen an diesem Abend mit „Wasser marsch“ einweihen und uns bei den Unterstützern sowie Förderern bedanken.

Der Trinkwasserbrunnen bietet nicht nur den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zur Erfrischung und zum Verweilen, sondern Wanderern sowie Radfahrern ihre Trinkflaschen mit kühlem Nass aufzufüllen und sich auszuruhen. Aber auch für das Wohl der „Vierbeiner“ ist an diesem Brunnen gesorgt.

Gleichzeitig soll durch diesen schönen Platz mit Sitzmöglichkeit im Eingangsbereich der Halle an die Generalsanierung unserer Neuensteinhalle erinnert werden.

Zum Maibaumstellen und zur Einweihung des Trinkwasserbrunnens laden wir Sie am 30.04.2026 ab 18.00 Uhr (am Bachdatscherle-Brunnen und an der Neuensteinhalle) ganz herzlich ein.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Thomas Krechtler

Bürgermeister



Kolpingsfamilie Lautenbach

Liebe Kolpingsmitglieder mit Partner,
liebe Gäste, Einwohner aus Lautenbach und der Region,

wir laden Sie alle sehr herzlich zu der folgenden Informationsveranstaltung ein.

Künstliche Intelligenz, Fluch oder Segen?

Termin: Freitag, 24.04.26, 19.00 Uhr – Gasthaus Kreuz Lautenbach

Künstliche Intelligenz wird unsere Welt dramatisch verändern, hunderttausende Menschen werden deswegen ihren Job verlieren, viele Personen wird KI einen großen Nutzen bringen. Kann KI in unseren sehr schwierigen Zeiten, wo vieles so stark bedroht ist, was uns lieb und teuer ist, vielleicht eine Chance für eine bessere Entwicklung sein?

Heute sehen wir auch schon die Kehrseite von KI, vielerorts gibt es Warnungen, man solle vorsichtig sein. Richtig ist, dass vom Jugendlichen bis zum Greis alle Personen betroffen sein werden. Wir klären auf, ein Informationsabend in einer verständlichen Sprache für ganz normale Menschen.

Hierzu haben wir Pfr. Dr. phil. Gernot Meier eingeladen. Er lehrt an der Hochschule in Offenburg und ist ein Spezialist auf diesem Fachgebiet. Unser Referent ist auch Pfarrer und wird sicher auch auf die ethnische Seite dieser Technik eingehen. Damit wir die Veranstaltung gut vorbereiten können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens 22.04.26 bei Ludwig Streif: Telefonnummer **07802/1261** oder unter Email „lustreif@t-online.de“.



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Hochwasserpegel Rench **0 78 02 / 46 75**

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden **07821/2800**
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern **0 78 41 / 70 00**

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 18.04., 8:30 Uhr bis Sonntag, 19.04., 8:30 Uhr
daferner antonius Apotheke, Oberacher Str. 28, Achern

Sonntag, 19.04., 8:30 Uhr bis Montag, 20.04., 8:30 Uhr
Ortenau-Apotheke, Ortenauer Str. 33, Appenweiler

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 34 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Kurz und bündig aus der Gemeinderatssitzung am 14. April 2026

Bauvoranfrage: Der Gemeinderat erteilt im Rahmen eines beantragten Bauvorbescheids das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 i.V.m. § 35 Baugesetzbuch für den Neubau von 2 Tiny Häusern zur Vermietung als Ferienwohnung auf dem Grundstück Flst.-Nr. 460 (Sendelbachstraße 11b).

Abrechnung der anteiligen Kosten für die Erledigung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens für die Gemeinde Lautenbach für das Haushaltsjahr 2025: Die Stadt Oberkirch stellte der Gemeinde Lautenbach bisher jährlich den anfallenden Aufwand für die Erledigung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens in Rechnung. Ab dem Jahr 2025 erfolgt die Abrechnung aufgrund der Umstellung des Zeiterfassungssystems pauschal, entsprechend der bestehenden Vereinbarung zwischen der Stadt Oberkirch und der Gemeinde Lautenbach. Die Pauschale wird jährlich gemäß den Tarifierhöhungen nach dem TVöD angepasst. Für das Jahr 2025 ergibt sich eine Abrechnungssumme von **91.922,75 €** (Vorjahr: 96.640,70 €). Der Gemeinderat nahm die Abrechnung der anteiligen Kosten für die Erledigung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens für die Gemeinde Lautenbach zur Kenntnis.

Vorstellung der polizeilichen Kriminalstatistik und des Verkehrsunfallberichts 2025: Bürgermeister Thomas Krechtler stellte die polizeiliche Kriminalstatistik sowie den Verkehrsunfallbericht für das Jahr 2025 vor. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis. Weiterführende Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Verband Region Südlicher Oberrhein, Teilfortschreibung "Windenergie"

hier: Erneute (2.) Beteiligung der Gemeinde Lautenbach (Trägerbeteiligung): Der Gemeinderat befasste sich mit der erneuten Offenlage der Teilfortschreibung „Windenergie“ des Verbands Region Südlicher Oberrhein. Mit der Teilfortschreibung des Regionalplans setzt der Verband die landes- und bundesgesetzlichen Vorgaben zum Ausbau der Windenergienutzung um. Danach sind in der Region Südlicher Oberrhein mindestens 1,8 Prozent der Regionsfläche – entsprechend rund 7.300 Hektar – als Gebiete für regionalbedeutsame Windkraftanlagen festzulegen. Die überarbeiteten Planunterlagen wurden von der Verwaltung geprüft. Positiv bewertet wurde insbesondere, dass durch Anpassungen eine Überlastung bzw. „Umzingelung“ der Gemeinde durch Windkraftanlagen vermieden werden konnte. Auf der Gemarkung Lautenbach bestehen nun zwei regionalplanerisch geeignete Vorranggebiete für Windkraftanlagen, die sich jedoch nicht im Eigentum der Gemeinde befinden (W-11 Gemarkungen Lautenbach, Oppenau, Ottenhöfen im Schwarzwald – Bereich Eselskopf, Kutschenkopf; W-12-1 Gemarkungen Lautenbach, Oppenau, Schärtenkopf). Die Gemeinde Lautenbach begrüßt den Ausschluss von Teilflächen des Vorranggebietes W-12, da hierdurch eine nicht hinnehmbare Umzingelung oder Überlastung vermieden wird. Zudem nimmt die Gemeinde die vom Verband Region Südlicher Oberrhein vorgenommene Abwägung ihrer Stellungnahme zu den Standorten W-12-1 und W-12-2 zur Kenntnis und bringt insoweit keine weiteren Anregungen vor. Abschließend nimmt der Gemeinderat vom Sachverhalt und der überarbeiteten Planung der Teilfortschreibung „Windenergie“ Kenntnis und stimmt dieser zu.

Verband Region Südlicher Oberrhein, Teilfortschreibung "Windenergie"

hier: Erneute (2.) Beteiligung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Oberkirch – Renchen – Lautenbach (Trägerbeteiligung): Der Gemeinderat empfiehlt dem Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Oberkirch – Renchen – Lautenbach vom Sachverhalt und der überarbeiteten Planung der Teilfortschreibung „Windenergie“ des Verbands Region Südlicher Oberrhein Kenntnis zu nehmen und dieser überarbeiteten Planung zuzustimmen. Des Weiteren empfiehlt der Gemeinderat dem Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Oberkirch – Renchen – Lautenbach die Verwaltung der Stadt Oberkirch mit der Abgabe einer Gesamtstellungnahme an den Verband Region Südlicher Oberrhein für die Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft zu beauftragen, in der den vorgenommenen Änderungen des Planentwurfs zugestimmt wird.

Spendenannahme: Der Gemeinderat stimmt der Annahme der entgegengenommenen Spenden und ähnlichen Zuwendungen in Höhe von insgesamt 500,00 Euro zu. Den Spendern hierfür ein herzliches Dankeschön.

Kriminal- und Verkehrsstatistik



Bürgermeister Thomas Kechtler und Hauptamtsleiterin Julia Schmiederer stellen die polizeiliche Kriminal- und Verkehrsstatistik 2025 für die Gemeinde Lautenbach vor.

Foto: Roman Vallendor

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung stellte Bürgermeister Thomas Krechtler die Delikte in der polizeilichen Kriminal- und Verkehrsstatistik 2025 für die Gemeinde Lautenbach vor. In Lautenbach waren im vergangenen Jahr 39 Straftaten zu verzeichnen. Das sind 42 Prozent weniger als im vergangenen Jahr, ein Rückgang von 28 Straftaten. Was auf den ersten Blick gut klingt, hat seine Kehrseite. Hier gilt es zu berücksichtigen, dass sich die Straftatbestände im Jahre 2024 aufgrund einer Vielzahl von Einbrüchen und Diebstählen von zwei Serienstraftätern auf einem sehr hohen Niveau befanden. Deshalb bewegte sich die Anzahl der Straftaten trotz dieses Rückgangs für Lautenbach 2025 immer noch über dem sonstigen Jahresdurchschnitt. „Trotzdem ist Lautenbach im Gesamtvergleich betrachtet immer noch eine sehr sichere Gemeinde“, bekannte Krechtler, „auch wenn natürlich jeder Fall einer zu viel ist.“ Die Schadensbilanz weist sechs Körperverletzungs-

delikte, hierunter eine gefährliche Körperverletzung aus. Unter den 18 Diebstählen sind fünf besonders schwere Diebstähle zu verzeichnen. Zehn Diebstähle stammen aus Verkaufsständen.

Wahrscheinlich sind es noch deutlich mehr, die nicht zur Anzeige gebracht wurden. "Dies verärgert mich außerordentlich, da die Grundstückseigentümer mit viel Herzblut und Engagement die Schnapsbrunnen und Verkaufsstände wunderschön herrichten und hier auch einen wichtigen Beitrag für die touristische Entwicklung in unserer Gemeinde leisten. Solche Diebstähle können bis zur Aufgabe der Verkaufsstände führen. Das ist sehr bedauerlich, dass einige Wenige hierdurch einen großen Schaden für die Allgemeinheit ausüben", empörte sich der Rathauschef. Unter die Diebstahldelikte fallen u.a. zwei Krafträder, der Defibrillator an der Schule, eine Rüttelplatte, ein Weidezaungerät und Werkzeugmaschinen aus unverschlossener Werkstatt. Hinzu kommen vier Sachbeschädigungen und zwei Rauschgiftdelikte sowie vier Vermögens- und Fälschungsdelikte. Einbrüche gab es "Gott sei Dank" keine.

Die Verkehrsunfälle im Revier Oberkirch sind 2025 bedauerlicherweise von 358 auf 362 Unfälle wieder etwas angestiegen. Die Anzahl der Unfälle mit Radfahrern ist in Lautenbach mit drei Unfällen gleich geblieben.

"Die Zusammenarbeit mit dem Polizeirevier Achern/Oberkirch und der Gemeinde ist vorbildlich und könnte aus meiner Sicht nicht besser funktionieren", lobte das Gemeindeoberhaupt das unkomplizierte Miteinander und dankte den Mitarbeitern des Polizeireviers für deren Engagement und Einsatz für die Sicherheit der Gemeinde. Der Gemeinderat nahm die polizeiliche Kriminal- und Unfallstatistik 2025 zur Kenntnis.

Dr. Kathrin Merkel besucht die Gemeinde Lautenbach

Noch vor der anstehenden konstituierenden Sitzung des Landtages Baden-Württemberg am 12. Mai besuchte die frisch mit Direktmandat gewählte Abgeordnete des Wahlkreises Kehl, Frau Dr. Kathrin Merkel, die Gemeinde Lautenbach.

Bei einem Austausch mit Bürgermeister Thomas Krechtler und Hauptamtsleiterin Julia Schmiederer wurde eine Vielzahl von Themen erörtert, welche für die kommunale Entwicklung äußerst wichtig sind.

So standen nicht nur die zukunftssträchtige Energieversorgung und Wärmeplanung, die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten des Landes und des Bundes, besonders im Sanierungsverfahren, sowie die großen Herausforderungen bei der Kinder- und Ganztagesbetreuung, sondern ebenso die Wohnraumentwicklung im Fokus. Aber auch die Flüchtlingsversorgung und -unterbringung sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen angesichts der zahlreichen Krisen waren Gegenstand der Diskussion.

„Der gute Austausch mit den Vertretern des Landes und das Miteinander von Land und der kommunalen Familie sind im Hinblick auf eine gemeinsame zukunftssträchtige Entwicklung von großer Bedeutung“, so Bürgermeister Thomas Krechtler. Dies wurde auch von Frau Dr. Merkel unterstützt, welche schon in Ihrer bisherigen Funktion als Gemeinderätin und Bürgermeisterstellvertreterin die Notwendigkeit dieses Zusammenhalts hervorhob. Gemeinsam wolle man deshalb an einem solchen gegenseitigen Austausch festhalten.



Packstation der Post: Bequeme Paketabholung für alle Bürger

Mitte Dezember 2025 wurde in der Gemeinde Lautenbach eine neue DHL-Packstation eingerichtet. Diese befindet sich am Busparkplatz gegenüber dem Meßmershus, ist rund um die Uhr zugänglich und lässt sich bequem über die DHL-App bedienen. Somit bietet Sie den Bürgerinnen und Bürgern eine einfache und flexible Möglichkeit ihre Pakete direkt an die Station liefern zu lassen, wodurch lange Wartezeiten und unnötige Wege zum Postamt entfallen. Die Packstation ist rund um die Uhr zugänglich und bietet somit eine ideale Lösung für alle, die tagsüber beschäftigt sind. Die Nutzung ist schnell und unkompliziert.

Sie ergänzt die Infrastruktur von Lautenbach um einen modernen und praktischen Service, der sowohl den Paketempfang als auch -versand erleichtert, Wege spart und zu einem effizienteren Lieferverkehr vor Ort beiträgt. Die Gemeinde freut sich über dieses neue Angebot und möchte alle Bürgerinnen und Bürger ermutigen, die Packstation zu nutzen und ihre Pakete an die Packstation liefern zu lassen.



Kommunale Wärmeplanung

Auslegung des Entwurfs des Kommunalen Wärmeplans (KWP) des Renchtal-Konvois für die Gemeinde Lautenbach

Der Entwurf des kommunalen Wärmeplans liegt ab Freitag, dem 17. April 2026 im Rathaus, Hauptstr. 48, 77794 Lautenbach sowie online auf der Internetseite der Gemeinde Lautenbach (www.lautenbach-renchtal.de, Rathaus / Umwelt & Klima / Kommunale Wärmeplanung) zur Einsicht aus. Der Beschluss des kommunalen Wärmeplans durch den Gemeinderat ist in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19. Mai 2026 vorgesehen. Bis zum 15. Mai 2026 haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Anregungen, Fragen oder Hinweise zum Entwurf einzubringen.

Stellungnahmen können schriftlich oder per E-Mail bei der Gemeinde Lautenbach eingereicht werden. Ansprechpartnerin ist Frau Julia Schmiederer, die Ihre Rückmeldungen gerne entgegennimmt (hauptamt@lautenbach-renchtal.de, 07802 9259 16).

Redaktionsschluss für das Verkündblatt Lautenbach der KW 18/26

ist wegen des Feiertages (1. Mai) auf Dienstag, 28. April 2026 vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Zur Feier des Geburtstags gratuliert Bürgermeister Thomas Krechtler

80 18.04.1946 Angel Garcdia De Dios
Hauptstr. 76

Zur Feier der Goldenen Hochzeit gratuliert Bürgermeister Thomas Krechtler

22.04.1976: Anna Maria und Engelbert Sester,
Renchtalstr. 4

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: rente@battenhausen.com oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Gelber Sack und Sackmüll im Außenbereich:
Mittwoch, 22.04.2026



Aktuelles, Wissenswertes

Polizeipräsidium Offenburg

Vorsicht: „Falsche Polizeibeamte“

Kriminelle rufen die Betroffenen an. Auf dem Telefondisplay erscheint die 110, die betrügerischer Weise von den Tätern eingespielt wurde.

Die Kriminellen warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch und bieten an, einen Polizeibeamten Geld und Wertsachen abholen zu lassen und darauf aufzupassen und nach der Festnahme der Gauner wieder vorzubringen. Möglich ist auch, dass sie ihr Geld überprüfen wollen, um zu schauen, ob es echt ist.

Oder sie warnen vor angeblichen betrügerischen Bankangestellten und wollen deshalb ihr Geld sicher aufbewahren, weil es auf der Bank nicht mehr sicher sei.

Rechnen Sie auch damit, dass Sie ausgehorcht werden, ob überhaupt Geld und Schmuck in der Wohnung sind, um später die Wertsachen mit Gewalt zu holen.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus und lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben.

Wichtig:

Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.

- Vorgezeigte Dienstaussweise können gefälscht sein.
- Sprechen Sie am Telefon und mit Fremden an der Haustür nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Angezeigte Nummern auf dem Display können gefälscht sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.

Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten.

- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Nutzen Sie nicht die Rückrufnummer und wählen Sie selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an.
- Informieren Sie unverzüglich die Polizei, wenn Sie den Verdacht „falsche Polizeibeamte“ haben - 110.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Aus der Heimat



für die Heimat.





Naturpark Schwarzwald
Mitte/Nord

Mensch und Natur im Blick



10 Jahre Blühender Naturpark Exkursion Blühendes Lautenbach am 20. Mai 2026 um 14:30 Uhr

Entdecken Sie die blühende Gemeinde Lautenbach!

Wir laden Sie herzlich zu einer **Exkursion in Lautenbach** ein, bei der Sie die erfolgreiche Umsetzung des Projekts **Blühender Naturpark** hautnah erleben können. Lautenbach ist von Anfang an aktiv dabei und hat in den letzten Jahren zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, um die Artenvielfalt in der Region zu fördern.



Auf der Führung stellen wir Ihnen **verschiedene Wildblumenwiesen** vor und zeigen weitere Elemente, die darauf abzielen, Lebensräume für heimische Pflanzen- und Tierarten zu schaffen. Dabei erfahren Sie, wie die Gemeinde Menschen für das Thema Biodiversität begeistert und welche **praktischen Schritte vor Ort** bereits Wirkung zeigen.

Die **Exkursion** findet am **Mittwoch, den 20. Mai, um 14:30 Uhr** in **Lautenbach** statt. Treffpunkt ist am Bahnhof in 77794 Lautenbach. Die Führung ist ca. 2 Kilometer lang und geht ca. 120 Minuten. Im Anschluss möchten wir bei einem kleinen Imbiss mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis **Mittwoch, 13. Mai** über [diesen Link](#) an. Die Teilnehmerzahl ist auf **maximal 20 Personen** begrenzt.

Anreisemöglichkeiten:

Mit dem Zug: stündlich von Offenburg
Parkmöglichkeiten: Bahnhof, unterhalb der Neuensteinhalle oder Waldstraße

Gerne dürfen Sie die Einladung an Interessierte weiterleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Lilli Wahli



Kontakt: Lilli Wahli

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Tel: 07223-957715-12

E-Mail-Adresse: wahl@naturparkschwarzwald.de



Naturpark Schwarzwald
Mitte/Nord

Mensch und Natur im Blick



10 Jahre Blühender Naturpark
Einladung zum Seminar zur Anlage und Pflege von Wildstauden
am 22. April 2026 um 09:30 Uhr in Freudenstadt

Wildstauden bringen natürliche Schönheit, ökologische Vielfalt und lebendige Dynamik in jedes Beet. Zudem können Wildstauden mit ihrer Langlebigkeit, Anpassung an das Klima und ihrem geringeren Wasserverbrauch eine nachhaltige Alternative zu bisherigen Pflanzungen sein.



Der Referent Manfred Kraft, Blühende Heimat, wird die Vorteile der Stauden für die Artenvielfalt vorstellen. Birgit Wonnberger, Gärtnermeisterin und Feldbotanikerin und Birgit Gabele, Gartenbauingenieurin und Pflanzplanerin, referieren über die Vorteile von Wildstauden und geben Ihnen praktische Tipps zur standortgerechten Auswahl, Anlage und Pflege von heimischen Wildstauden.

Zum Abschluss besuchen wir ausgewählte Staudenbeete und Wildblumenwiesen in Freudenstadt, um das Gelernte direkt vor Ort zu erleben und uns inspirieren zu lassen.

Das Seminar findet am **Mittwoch, den 22. April 2026, um 09:30 Uhr, im Baubetriebshof Freudenstadt**, Bärenwiese 6, 72250 Freudenstadt, statt und ist kostenfrei.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Melden Sie sich unter wahli@naturparkschwarzwald.de an. Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 15. April.

Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie die faszinierende Welt der Wildstauden!

Mit freundlichen Grüßen

Lilli Wahli



Kontakt: Lilli Wahli
Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord
Tel: 07223-957715-12
E-Mail-Adresse: wahli@naturparkschwarzwald.de



Naturpark Schwarzwald
Mitte/Nord

Mensch und Natur im Blick



10 Jahre Blühender Naturpark
Programm zum Seminar zur Anlage und Pflege von Wildstauden
am 22. April 2026 um 09:30 Uhr in Freudenstadt

9:30 Uhr Begrüßung und Einordnung des Themas
im Projekt Blühender Naturpark

*Lilli Wahli, Projektmanagement Naturpark Schwarzwald
Mitte/Nord*

9:50 Uhr Kurze Vorstellung der Teilnehmenden

10 Uhr Lebensraum Stauden

Manfred Kraft, Blühende Heimat

- Vorteile von naturnahen Stauden für die Artenvielfalt
- Wie profitieren Insekten von Stauden?

-----Pause 10:45-11:00 Uhr -----

11 Uhr Anlage und Pflege von Stauden

*Birgit Wonneberger, Gärtnermeisterin und Feldbotanikerin
Birgit Gabele, Gartenbauingenieurin und Pflanzplanerin*

- Auswahl geeigneter Stauden
- Ablauf zur Anlage eines Staudenbeets
- Pflege eines Staudenbeets
- Offene Fragen

12 :15 Uhr Besichtigung von Staudenbeeten vor Ort

Treffpunkt 12:15 Uhr am Parkhaus am Marktplatz (die Parkgebühren müssen selbst übernommen werden).



Kontakt: Lilli Wahli

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Tel: 07223-957715-12

E-Mail-Adresse: wahl@naturparkschwarzwald.de

300 Jahre Brennrecht im Renchtal

Großes Wanderopening auf dem Oberkircher Brennersteig

Die Brennereien entlang des Oberkircher Brennersteigs laden am Samstag, den 25. April 2026 ab 10:00 Uhr zu einem Aktionstag rund um edle Brände, Geiste und Liköre ein. Beginn des Wanderopenings und Start der 14 km langen Tour ist der Wanderparkplatz in Oberkirch Hesselbach.

Ein besonderes Datum für Oberkirch markiert das Jahr 1726: Dank eines historischen Erlasses durch Fürstbischof Armand de Rohan von Straßburg als damaligen Landesherrn gilt Oberkirch mit seinen 700 Kleinbrennern heute als Brennerhauptstadt Europas. Dass das Destillieren echte Handwerkskunst ist, zeigt die Aufnahme der Brennkunst in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes im März 2025. Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums und der Heimattage Baden-Württemberg 2026 in Oberkirch erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm mit Einblicken in die Brennkunst, Verkostungen und Aktionen für Jung und Alt.

Der Oberkircher Brennersteig, der vom Deutschen Wanderverband als „Traumtour“ zertifiziert wurde, führt über Wiesen- und Waldwege vorbei an blühenden Obstplantagen, sanften Rebhängen und bietet herrliche Ausblicke ins Rheintal bis zu den Vogesen. Dabei dreht sich alles um die heimischen Früchte, passend zum Tag der Streuobstwiese am letzten Freitag im April.

Für die kulinarische wie auch unterhaltsame Pause zwischendurch sorgen die „Brennpunkte“ entlang der Strecke:

- Halter Edelbrände & Liköre
- Brennerei „Grüner Baum“
- Panorama-Hisli
- Vollmers Schnapshäusle am Geigerskopfturm
- Busseck-Hof
- Köbelesberghof

Wanderer erhalten an allen Stationen alkoholische und nicht alkoholische Getränke sowie hofeigene Brände und Liköre. Auch Live-Musik, Schaubrennen und Verlosungen werden geboten. Eine Schulklasse der Realschule Oberkirch bietet einen Kaffee- und Kuchenverkauf beim Busseck-Hof. Zudem findet im Zuge der Heimattage das Projekt „Schnapsideen“ statt. Sechs Oberkircher Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke von März bis Juni in Brennereien. „Kunst trifft Brennkunst“ heißt es auch im Rahmen des Aktionstags bei gleich drei Vernissagen: Halter Edelbrände & Liköre, Brennerei „Grüner Baum“ und Köbelesberghof. Den digitalen Tourenplaner sowie einen Flyer für den Aktionstag auf dem Oberkircher Brennersteig finden Sie unter www.renchtal-tourismus.de.



Kürzere Wartezeiten beim Wertstoffhof

Andrang am Wochenende besonders groß

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind besonders samstags stark frequentiert, informiert der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. An diesem Tag liegt das Besucheraufkommen häufig deutlich höher als an den übrigen Wochentagen. Deshalb sei vor allem an Samstagvormittagen mit Wartezeiten zu rechnen. Die Abfallanlagen des Ortenaukreises sind montags bis freitags von 8 bis 12.15 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft empfiehlt, Entsorgungen nach Möglichkeit auf diese Tage zu verlegen, da das Aufkommen unter der Woche in der Regel geringer ist und Anlieferungen zügiger abgewickelt werden können. Zusätzlich helfe es, Randzeiten zu nutzen. Die täglichen Stoßzeiten liegen erfahrungsgemäß zwischen 10 und 12 Uhr sowie 14 und 16 Uhr. Wer außerhalb dieser Zeiten kommt, kann ebenfalls Wartezeiten vermeiden. Alle Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Deponien finden sich jederzeit unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder in der AbfallApp Ortenaukreis.

Oberkirchtunnel vom 27.- 30. April 2026 gesperrt

Der Oberkirchtunnel muss Ende April an vier Tagen voll gesperrt werden. Die anstehenden Wartungs- und Reinigungsarbeiten dienen dem Erhalt der Verkehrssicherheit und der Sauberkeit in den Tunneln, wie das Straßenbauamt des Ortenaukreises mitteilt.

Der Oberkirchtunnel ist tagsüber von Montag, 27. April bis Donnerstag, 30. April jeweils von 8 bis 17 Uhr gesperrt.

Es wird eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke über die festinstallierten Wechselverkehrszeichen eingerichtet. Das Straßenbauamt bittet Verkehrsteilnehmer und Einwohner um Verständnis für die Arbeiten.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 18. April, Samstag der 2. Osterwoche

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 19. April, 3. Sonntag der Osterzeit

10:30 Eucharistiefier, anschl. Gemeindeversammlung

Mittwoch, 22. April, Mittwoch der 3. Osterwoche

18:30 Eucharistiefier

Samstag, 25. April, Hl. Markus

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Nudelsonntag am Sonntag, 19. April in Lautenbach

Mit Unterstützung der Gemeindeteams sammelt die Gruppe Diakonal im April/Mai Nudeln und Geld für die Kunden des Talfelladens. Mehrere Hundert Menschen sind berechtigt, im Tafelladen zu günstigen Preisen Lebensmittel einzukaufen. Um diesen Menschen, die wirklich in Not sind, ein ausreichendes und abwechslungsreiches Angebot zu bieten, braucht die Tafel Oberkirch unsere und Ihre Hilfe. Mit ihrer großzügigen Hilfe in Form von Teigwaren und/oder Geld helfen wir Menschen in Not. In Absprache mit den Verantwortlichen kaufen wir mit den Spendengeldern im Großmarkt wichtige Lebensmittel, die das Angebot der Tafel sinnvoll ergänzen. Alle Spenden kommen direkt bei den betroffenen Personen an.

Gruppe Diakonal

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-oberkirch.de ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr,

Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr

Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach:

Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch:

Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Fahrten mit der Gemeinde

Tagesausflug zu Sebastian Huber am 1. Mai

Mit dem Ziel, Priester zu werden, studiert Sebastian Huber aus Ödsbach Theologie in Lantershofen, in der Nähe von Bad Neuenahr-Ahrweiler gelegen. Seine Zeit im Studienhaus St. Lambert geht ihrem Ende entgegen, so dass wir die Gelegenheit nutzen möchten, ihm einen Besuch abzustatten und uns über das dortige Seminar zu informieren, wo er seine Berufung vertiefen und sich auf seinen weiteren Dienst vorbereiten konnte.

Mit dem Bus von Euro-Tours/Pfeifer starten wir um 5:45 Uhr in Ödsbach, Ortsverwaltung bzw. um 6 Uhr in Oberkirch, Raiffeisenparkplatz. In Lantershofen angekommen, werden wir in der Seminarkapelle die Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josef feiern. Danach geht es nach Ahrweiler zum Mittagessen in einem gutbürgerlichen Lokal (Hotel zum Stern). Nach einem Spaziergang durch Ahrweiler geht es zurück nach Lantershofen, wo Sebastian Huber uns das Priesterseminar zeigen und über die dortige Ausbildung berichten wird. Nach Stärkung durch Kaffee und Kuchen feiern wir eine Maiandacht in der Seminarkapelle und treten dann wieder die Heimreise an.

Die Kosten für die Busfahrt mit Nachmittagskaffee betragen 30 € pro Person, die im Bus eingesammelt werden. Die Kosten für den Mittagstisch trägt jeder Teilnehmende selbst.

Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro in Oberkirch unter Tel. 07802 93740 bis Freitag, 24. April entgegen. Sebastian Huber freut sich auf unseren Besuch. Es wäre schön, wenn eine große Gruppe teilnehmen würde. Ralf Dickerhof, Pfr.

Gemeindefahrt nach Sizilien

Vom 8. - 17. Oktober führt die diesjährige Gemeindefahrt mit Pfarrer Dickerhof nach Sizilien. Mit dem Bus geht es zuerst nach Genua und dann mit der komfortablen Fähre nach Palermo. Vom dortigen Hotel starten die Exkursionen an die Nordküste und Westküste Siziliens (Palermo, Cefalù, Monreale, Erice, Marsala, Trapani). Das nächste Hotel befindet sich an der Ostküste und auch von dort aus werden attraktive Ziele angesteuert: Taormino, Siracusa, Agrigeno, Piazza Armerina. Soweit möglich ist auch die Auffahrt zum Ätna vorgesehen.

In den Hotels haben wir Halbpension, mittags wird meistens an schönen Plätzen gepicknickt. Die Tage sind eingerahmt von Morgenlob und Abendlob und gemeinsamen Messfeiern. Über Palermo und mit Fähre geht es dann wieder zurück nach Genua und von dort nach Oberkirch.

Der genaue Reisepreis für EZ/DZ kann erst im Mai-Pfarrblatt mitgeteilt werden. Wir bitten um Verständnis.

Voranmeldungen nimmt das Reisebüro Hellermann entgegen: ulrike@hellermann.reisen /

Tel. 07257 92 54 83 0.

Lautenbacher Kinder feierten ihre Erstkommunion

Unter dem Motto: „Ihr seid meine Freunde“ empfangen am vergangenen Sonntag

14 Kinder aus Lautenbach ihre Erste Heilige Kommunion. Pfarrer Dickerhof zelebrierte den Festgottesdienst.

Zu den Klängen der Trachtenkapelle Lautenbach zogen die Kinder in die festlich geschmückte Kirche ein.

Musikalisch wurde der Gottesdienst schwungvoll von der Pfarrband Santa Maria mitgestaltet.

In der Ansprache stellte Pfarrer Dickerhof die besondere Freundschaft mit Jesus in den Vordergrund und wie man diese Freundschaft erfahren kann.

In der Kommunion möchte Jesus den Kindern ganz nahe sein. So will Jesus an ihrem Festtag in ihr Herz einziehen. Pfarrer Dickerhof lud die Kinder ein, dass sie noch ganz oft die Freundschaft mit Jesus in der Kommunion feiern.

Die Erstkommunionkinder sangen ihr **Mottolied** voller Überzeugung.

Jesus sagt: „Ihr seid meine Freunde, ich lad euch alle ein.“ Nun gilt es die Freundschaft mit Jesus weiter zu pflegen.

Ein herzliches **Dankeschön** geht an alle, die mitgeholfen haben, diesen Tag so feierlich zu gestalten. Und an alle, die die Kinder in ihrem Gebet in dieser Zeit begleitet haben.



Gottesdienste**Sonntag, 19. April**

10:00 Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Pfr.i.R. Waldemar Schweinfurth

Samstag, 25. April

18:00 Andacht mit Abendmahl vor der Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche. Diakon Roland Deusch und Pfarrerin Franziska Clemen.

Sonntag, 26. April

10:00 Konfirmationsfeier mit Gospelchor und Posaunenchor in der Stadtkirche St. Cyriak. Pfarrerin Franziska Clemen.

Termine und Veranstaltungen**Montag, 20. April**

18:00 Probe des Gospelchores im Gemeindehaus

Dienstag, 21. April

19:30 Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus

Mittwoch, 22. April

10:00 Treffen der Krabbelgruppe Glühwürmchen im Gemeindehaus

16:00 Generalprobe für die Konfirmation in der kath. Kirche St. Cyriak

18:00 Probe des Elternchores zur Konfirmation im Gemeindehaus

Freitag, 24. April

18:30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes;

Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben.

Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

55+ in Aktion an jedem 1. Samstag im Monat um 15.00 Uhr

Am besten schmeckt Kaffee, wenn wir ihn zusammen trinken - gemeinschaftlicher Austausch, Wertschätzung, Aktionen

Kleine Auszeit für Mamas und Papas

Für Mamas und Papas mit **Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre** gibt es nun eine kleine Oase zum Auftanken.

Das **Cafe Kleine Auszeit** möchte jeden **1. und 3. Mittwoch von 9.00 bis 11.30 Uhr** Mamas und Papas, auch Omas und Opas die Möglichkeit geben, gemütlich eine Tasse Cafe zu trinken, ein Stück selbstgemachten Kuchen zu essen- vielleicht auch mit einer Freundin - während die Kleinen zufrieden um sie herumkrabbeln und spielen. Eine kleine Auszeit im stressigen Alltag genießen, sich zu treffen mit weniger Stress als in anderen Räumlichkeiten, die nicht kleinkindgerecht sind. Es gibt Hochstühle, vor allem kleinkindgerechte Spielmöglichkeiten, eine ruhige Atmosphäre. Herzliche Einladung an alle Kleinkindelterne und Großeltern. Infos: 07802 706 8888.

**Einladung zur Gemeindeversammlung**

Nach den Richtlinien der neuen Kirchengemeinde Acher-Renchtal entscheidet jeweils eine Gemeindeversammlung vor Ort über die Mitglieder der neuen Gemeindeteams.

Am

Sonntag, den 19. April laden wir Sie um 10.30 Uhr

ganz herzlich zu unserem Gottesdienst ein. Im Anschluss findet in der Wallfahrtskirche eine kurze Gemeindeversammlung statt (ca 20-30 min), in der das alte Gemeindeteam verabschiedet und das neue vorgestellt wird. In dieser Versammlung wird auch entschieden, ob das neue Gemeindeteam direkt per Handzeichen von der Versammlung gewählt wird oder später durch den Pfarreirat berufen werden soll.

Da das Gemeindeteam das Gremium ist, das die Kirche vor Ort mitgestaltet, würden wir uns über eine rege Teilnahme sehr freuen. Mit Ihrer Teilnahme geben Sie den Mitgliedern des neuen Gemeindeteams ein Zeichen der Wertschätzung und Rückenwind für ihre vielfältigen Aufgaben.

Ihr Gemeindeteam Lautenbach

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **diens-tags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet. Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir Tonies, CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne. Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Evang. Pfarramt: Kapuzinergasse 2, 77704 Oberkirch

Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de,

Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30 Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen



Kindergarten St. Josef

Ein Spitzahorn für den Krippenspielplatz

Ein großer Wunsch des Krippenteams ging Ende März in Erfüllung, als Revierförster Michael Sauter den Kindergarten St. Josef in Lautenbach besuchte, um einen Spitzahorn auf dem Spielplatz unserer Jüngsten zu pflanzen.

Nachdem der passende Standort ausgewählt war, pflanzte Herr Sauter einen Setzling, der sich in den nächsten Jahren zu einem natürlichen Sonnenschutz entwickeln soll.

Da es an diesem Tag in Strömen regnete, war die Mithilfe der Krippenkinder nicht möglich. Sie verfolgten diese Aktion gebannt hinter den Fenstern ihres Gruppenraums.

Als kleine Aufmerksamkeit überreichten sie Herrn Sauter eine Packung Schokoladenherzen, über die er sich sehr freute. Er versprach den Kindern, bei trockenerem Wetter erneut bei ihnen vorbeizuschauen, um ihnen noch mehr über das Pflanzen und Wachsen der Bäume zu erklären.

Das Team des Kindergartens bedankt sich herzlich für die Baumspende und freut sich, den Kindern das Verständnis für Umwelt- und Klimaschutz begreifbarer machen zu können.



Einladung zur Generalversammlung Naturgarten-Sonnenkinder e. V.

Am Dienstag, 28. April 2026 findet um 19.00 Uhr auf dem Birkhof, Sendelbachstr. 15, in 77794 Lautenbach die Generalversammlung des Naturgarten-Sonnenkinder e. V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstands für das abgelaufene Jahr
3. Jahresbericht des Erzieherteams für das abgelaufene Jahr
4. Kassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Kassierers
6. Entlastung des Gesamtvorstands
7. Bericht über den Haushaltsplan für das laufende Jahr
8. Bericht über die Vereinsziele für das laufende Jahr
9. Bericht über die Kindergartenziele für das laufende Jahr
10. Neuwahlen der Vorstandschaft
11. Fragen, Wünsche und Anregungen

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, die Damen und Herren des Gemeinderates, die Vertreter der örtlichen Vereine sowie alle Freunde und Gönner unseres Vereines herzlich eingeladen.



Sportverein Lautenbach e. V.

Zu folgenden Spielen laden wir recht herzlich ein:

Senioren:

SG Zusenhofen / Stadelhofen 2 –
 SG Lautenbach / Ödsbach 2
 Samstag, 18.04.2026 14:00 Uhr in Stadelhofen
 SG Zusenhofen / Stadelhofen – SG Lautenbach / Ödsbach
 Samstag, 18.04.2026 16:00 Uhr in Stadelhofen
 SG Lautenbach / Ödsbach 3 – FV Bodersweier 2 Freitag,
 24.04.2026 19:00 Uhr in Ödsbach

A-Junioren:

Kehler FV – SG Renchtal
 Samstag, 18.04.2026 12:00 Uhr in Kehl

B-Junioren:

SG Ortenberg – SG Renchtal
 Samstag, 18.04.2026 17:00 Uhr in Zunsweier
 SG Renchtal – SG Ettenheim
 Mittwoch, 22.04.2026 19:00 Uhr in Oppenau

C-Junioren:

SG Renchtal – Offenburger FV 2
 Freitag, 17.04.2026 19:00 Uhr in Ödsbach
 SG Tiergarten-Haslach – SG Renchtal 2
 Samstag, 18.04.2026 16:00 Uhr in Nußbach
 SG Renchtal 2 – FV Schutterwald
 Freitag, 24.04.2026 17:15 Uhr in Ödsbach

D-Junioren:

SV Oberkirch – SG Lautenbach
 Samstag, 18.04.2026 11:30 Uhr in Oberkirch
 SV Oberkirch 2 – SG Lautenbach 2
 Samstag, 18.04.2026 13:00 Uhr in Oberkirch
 SV Waltersweier – SG Lautenbach
 Freitag, 24.04.2026 17:00 Uhr in Waltersweier

Ordentliche Generalversammlung des Kirchenchors Lautenbach

Der Kirchenchor Lautenbach lädt am Mittwoch, dem 29. April 2026 um 19:30 Uhr ins Gasthaus „Kreuz“ in Lautenbach zur ordentlichen Generalversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht
4. Worte der Vertreterin der Kirchengemeinde und Ehrungen
5. Kassenbericht
6. Kassenprüfungsbericht
7. Bericht des Vorstands
8. Bericht der Chorleiterin
9. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Zu dieser Generalversammlung laden wir die Damen und Herren des Gemeinderats und des Gemeindeteams, die Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Vereine sowie alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr herzlich ein.

Die Vorstandschaft

Schwarzwaldverein Oberkirch – Spiele-Nachmittag

Am Dienstag, 21. April ist unser nächster Spiele-Nachmittag um 14 Uhr im Vereinsheim. Es werden Brett- und Kartenspiele angeboten. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Info bei Hildenbrand, Tel. 07802/4245.

Naturheilverein Oberkirch e.V.

Unser nächster **Live-Online-Kurzvortrag** „Zwanzig nach“ (von 19.20 h - 20.00 h) im April: Mittwoch, 22. April, 19:20 Uhr, „**Mehr Tiefschlaf und bessere Regeneration durch nächtlichen Strahlenschutz!**“ Wie kann durch die Optimierung des Schlafes (neben herkömmlichen schlafhygienischen Maßnahmen) die Schlafqualität verbessert und dadurch die nächtliche Regeneration und die Leistungsfähigkeit am Tag gesteigert werden? Dipl. BW Alexander Lange schildert die Belastungen durch Elektrosmog für die Gesundheit und insbesondere für den gesunden Schlaf und berichtet von möglichen wissenschaftlich validen Lösungen sowohl für den Privatbereich als auch für die medizinische Praxis. Die Veranstaltung findet als Live-Übertragung via Zoom statt. Bitte melden Sie sich unter: info@naturheilverein-oberkirch.de an. Sie können sich auch unter www.naturheilmund.de anmelden oder fragen Sie bei info@naturheilmund.de an. Den erforderlichen Link senden wir Ihnen rechtzeitig zu.

- **E-Bike Karte**

Preis: 8,90 €

- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**

Preis: 9,90 €

- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**

Preis: 10 €

- **Kirchenführer klein**

Preis: 3 €

- **Kirchenführer groß**

Preis: 5 €

- **Postkarte**

Preis: 1 €

- **Vesperwanderpass für die Lautenbacher Vesperwanderung**

Preis: 49 €

- **Stockwappen Lautenbacher Hexensteig**

Preis: 4,50 €

- **Schild zum Lautenbacher Hexensteig**

Preis 7,40 €

- **Renchtal-Tasse**

Preis 9,50 €

- **Renchtal-Poster**

Preis 2,00 €



Sonstige Mitteilungen

Mitgliederversammlung des BUND-Kreisverbands Ortenau

Klimaschutz, ökologische Landwirtschaft, Umweltbildung, Mobilitätswende: Mit diesen und vielen weiteren Umwelt- und Naturschutzthemen beschäftigen sich die Aktiven des BUND-Kreisverbands Ortenau. Die konkreten Projekte dazu stellen sie bei Mitgliederversammlung vor. Im Programm steht neben dem Tätigkeits- und Kassenbericht 2025 auch die Planung für das Jahr 2026. Zusätzlich wird in diesem Jahr kurz über das Thema „Social Media – eine Chance für Naturschutzverbände?“ informiert und diskutiert. Willkommen sind nicht nur Mitglieder, Förderer und Paten, sondern auch alle, die es vielleicht werden wollen oder einfach Interesse an der Arbeit des BUND in der Ortenau haben.

Die Mitgliederversammlung findet am Dienstag, 28. April 2026 von 19:30 Uhr bis etwa 22 Uhr im Saal der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau, Poststr. 16 in Offenburg statt. Die Aktiven freuen sich über eine Anmeldung unter 0781 25484 oder bund-ortenau@bund.net, spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

„Aromapflege bei Demenz- wie kann Aromapflege unterstützen und begleiten?“ Vortrag am 29. April 2026 in der Mediathek in Oberkirch

Die zweite Veranstaltung in der Demenzreihe 2026, organisiert von der Demenzinitiative und der Demenzagentur Achern-Renchtal findet am Mittwoch, den 29. April 2026 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Mediathek, Hauptstraße 12 in Oberkirch statt.

Der Geruchssinn ist unser ältester Sinn und eng mit Erinnerungen, Emotionen und unserem innersten Erleben verbunden. Düfte gelangen beim Atmen direkt in das limbische System unseres Gehirns. Dort berühren sie unser biografisches „Schatzkästchen“ und können längst vergangene Erinnerungen und Gefühle wieder spürbar machen.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Gutscheine der Renchtaler Wirtegemeinschaft**
- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**

Preis: 8,50 €

Gerade bei Menschen mit Demenz eröffnet die Aromapflege einen besonders achtsamen Zugang. Auch wenn das bewusste Riechvermögen eingeschränkt sein kann, entfalten ätherische Öle ihre Wirkung auf emotionaler Ebene. Richtig angewendet können sie beruhigen, aktivieren und das Wohlbefinden stärken – Balsam für Körper, Geist und Seele sein.

Referentinnen sind die ausgebildeten Aroma Expertinnen Andrea Phillips-Veith und Anuschka Riebel-Seifried. Diese kostenfreie Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten. Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 24. April 2026 bei der Demenzagentur Achern-Renchtal unter den Telefonnummern 07841 642-1347, -1267,-1270 oder 07802 82-530 oder per Mail: demenzagentur@achern.de

Es sind noch Plätze frei

1. Mit Mittlerer Reife und kaufmännischer Ausbildung zur Fachhochschulreife

Das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (1BKFH) eröffnet Schüler/innen mit Mittlerem Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen einschlägigen kaufmännischen Berufsausbildung in einem einjährigen Bildungsgang über eine Abschlussprüfung die Möglichkeit, die Fachhochschulreife mit bundesweiter Anerkennung zu erwerben. Mit der Fachhochschulreife ist auch ein Studium an den Dualen Hochschulen möglich.

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 sind noch möglich. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter www.ks-og.de oder telefonisch unter 0781 805 8119.

2. Online-Infoabend zum 6WG

Am **Dienstag, 21.04.2026 um 18.00 Uhr** findet eine **Online-Infoveranstaltung** zum **6WG** der Kaufmännischen Schulen Offenburg statt. Das 6WG ist unser 6-jähriger Bildungsgang des Wirtschaftsgymnasiums, der zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führt.

Für das Schuljahr 2026-2027 gibt es noch freie Plätze. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler eines Gymnasiums, einer Werkrealschule, Realschule oder Gemeinschaftsschule mit der Versetzung in Klasse 8.

Am Infoabend bekommen Sie hilfreiche Hinweise zu dieser Schulart und können Fragen stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, teilnehmen können Sie unter folgendem Link:

<https://ks-og.de/iserv/videoconference/public/VNuGw814uWws4BbhRdX9ff>

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 sind noch möglich. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter www.ks-og.de oder telefonisch unter 0781 805 8119.

Elektrotechnik für betriebliche Mitarbeiter

Betrieblichen Mitarbeitern, die täglich mit elektrischen Anlagen und Maschinen zu tun haben, bietet die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg einen Einstieg in die Elektrotechnik: Am Dienstag und Mittwoch, 12./13. Mai 2026, jeweils von 8 bis 13 Uhr, findet am Akademie-Standort Offenburg der Kurs "Elektrotechnisch unterwiesene Person (EuP)" statt. Der Abschluss ermöglicht, einer Elektrofachkraft bei bestimmten Tätigkeiten zuzuarbeiten, und dient gleichzeitig als Grundlage, um sich später zur "Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" fortzubilden.

Die Teilnahme wird unter bestimmten Voraussetzungen aus EU-Fördermitteln bezuschusst. Infos unter Telefon 0781/793-116. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch-Lahr e.V.

Schulung – Herausforderndes Verhalten, Gewalt und Aggression

Diese praxisorientierte Schulung richtet sich an Fachkräfte und Mitarbeitende in der Kinderbetreuung. Sie vermittelt Wissen über Aggression, Gewalt und herausforderndes Verhalten sowie konkrete Methoden, die direkt im Alltag angewendet werden können. Der Fokus liegt auf praktischen Werkzeugen statt trockener Theorie, damit die Teilnehmenden Kinder sicher und wertschätzend begleiten und in herausfordernden Situationen vorbereitet, stark und souverän handeln können. Ziel ist es, Kinder in einer gewaltfreien Umgebung zu unterstützen und Betreuende professionell zu stärken. Termin: 25.04.2026, 9-16 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Ute Pflumm: Tel. 0173 5408548

ute.pflumm@lebenshilfe-offenburg.de

Pfadfinderlager in der Tarnschlucht (Südfrankreich)

Vom 02.08. bis 16.08.2026 findet für Menschen mit Behinderung eine besondere Reise nach Südfrankreich in die eindrucksvolle Tarnschlucht statt. Dort wird ein abwechslungsreiches Pfadfinderlager inmitten der Natur durchgeführt, ausgerichtet vom Pfadfinderstamm Konradin (<http://stamm-konradin.de/>). Die Teilnehmenden erwartet ein vielfältiges Programm mit klassischen Pfadfinder-Aktivitäten: gemeinsames Zelten, Lagerfeuerabende, Wanderungen, Kanufahren, ein stimmungsvoller Schwarzwaldabend und viele weitere gemeinschaftliche Erlebnisse in der Natur.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Simone König: Tel. 0174 3491968

simone.koenig@lebenshilfe-offenburg.de

Tiergestützte Förderung bei den Offenen Hilfen

Seit dem 01.04.2026 verstärkt Katrin Miessmer das Team der Offenen Hilfen mit einem neuen Angebot im Bereich der tiergestützten therapeutischen Förderung. Die examinierte Krankenschwester und zertifizierte Fachkraft arbeitet gemeinsam mit ihrer Hündin Rosa, die durch ihr fröhliches und offenes Wesen schnell Vertrauen schafft. Die tiergestützte Förderung unterstützt Menschen dabei, emotionale, soziale und motorische Fähigkeiten zu stärken sowie Selbstvertrauen und Wohlbefinden zu fördern. Die Angebote werden individuell gestaltet.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Rosina Heuberger: Tel. 0781 129605-67

rosina.heuberger@lebenshilfe-offenburg.de

Stadionbesuch – nächstes Heimspiel am 25.04.

Am **Samstag, den 25.04.2026**, findet das nächste Heimspiel des **Karlsruher SC** statt. Zu Gast im Stadion ist **Hannover 96**.

Die einzigartige Atmosphäre im Stadion, die Begeisterung der Fans sowie die gemeinsame Unterstützung der Mannschaft machen jeden Spieltag zu einem unvergesslichen Ereignis. Dank der Unterstützung von **Dominique Mayer** sowie der Initiative **KSC tut Gut** wird dieses besondere Angebot für Menschen mit Unterstützungsbedarf ermöglicht. Der Stadionbesuch ist inklusive **freiem Eintritt**, einer **kostenlosen Stadionwurst** sowie einem **Freigetränk**.

1 freier Platz ist noch Verfügbar.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Rosina Heuberger: Tel. 0781 129605-67

rosina.heuberger@lebenshilfe-offenburg.de

Kanu-Freizeit am Doubs (Frankreich)

Vom **25.05. bis 29.05.2026** findet unsere Kanu-Freizeit am Doubs in Frankreich statt. Gemeinsam entdecken wir den abwechslungsreichen Fluss Doubs und erleben spannende Tage auf dem Wasser. Unter fachkundiger Anleitung lernen wir den sicheren Umgang mit dem Kanu sowie verschiedene Paddeltechniken. Dabei steht nicht nur das sportliche Erlebnis im Vordergrund, sondern auch das gemeinsame Erkunden der Natur und das Meistern kleiner und großer Herausforderungen. Die Unterbringung erfolgt in gemütlichen Holzhäusern direkt am Waldrand. Dort kochen und essen wir gemeinsam und verbringen die Abende in geselliger Runde.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Ute Pflumm: Tel. 0173 5408548

ute.pflumm@lebenshilfe-offenburg.de

Canova begeistert bis heute – Kunstvortrag über Europas bedeutendsten Bildhauer

Seine Skulpturen begeisterten Päpste und Zaren, Herzöge und Dichter: Antonio Canova, der venezianische Bildhauer, steht im Mittelpunkt eines Vortrags von Kunsthistorikerin Dr. Barbara Memheld. Im Kath. Zentrum St. Fidelis in Offenburg nimmt sie am 20.04.2026 von 15.00 - 16.45 Uhr das Publikum mit in die Welt des unangefochtenen Meisters des Klassizismus. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen unter www.bildungszentrum-offenburg.de

Gedenkgottesdienst der Palliativstation

Die Ökumenische Klinikseelsorge und das Team der Palliativstation am Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl laden am Freitag, den 24. April um 18 Uhr zu einem Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der Palliativstation in die Kapelle des Ortenau Klinikums in Offenburg, Betriebsstelle St. Josefsklinik, ein. Für den Gottesdienst hat die Ökumenische Klinikseelsorge diesmal den Text „... sie sahen, dass der Schmerz sehr groß war.“ aus dem Buch Hiob gewählt. Der Gottesdienst bietet Raum zum Nachdenken, zur Trauer und zum Schöpfen von Kraft und Hoffnung.

Pflanzentauschbörse in Oberkirch und Oppenau

Die Frühlingsaussaat war äußerst erfolgreich und auf der Fensterbank wird es nun zu eng? Im Garten verbreiten sich Kräuter und Stauden? Sie pflegen alte Sorten, deren Samen Sie gerne weiterschenken möchten?

Bringen Sie Ihre überzähligen Setzlinge, Ableger von Kräutern und Stauden, Zimmerpflanzen oder Samen zur Pflanzentauschbörse des BUND Renchtal mit - und / oder entdecken Sie Pflanzen, die wiederum in Ihrem Garten zu mehr Vielfalt beitragen.

Auch wer nichts zum Tauschen hat, ist also herzlich willkommen. Zudem bietet sich hier Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Gartenfreunden. Wenn möglich, bitte Pflanzen und Samen mit Namen versehen! Nach telefonischer Rücksprache können Pflanzenspenden auch im vorhinein abgegeben werden: Tel. 07805-59194.

Die Pflanzentauschbörse findet am Samstag, 18. April 2026, von 9:00 bis 12:00 Uhr vor dem TREFF für ALLE (Hauptstraße 37) in Oberkirch und am Mittwoch, 22. April 2026, von 9:00 bis 12:00 Uhr auf dem Wochenmarkt in Oppenau statt.

Meldepflicht für Bienenvölker ab 2026 bei der

Tierseuchenkasse BW

Ab dem Jahr 2026 sind **alle** Tierhalterinnen und Tierhalter, die in Baden-Württemberg Bienenvölker halten, zur Meldung verpflichtet, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Imkerverein.

Die Beitragssatzung wurde zum 01.01.2026 geändert und kann in der jeweils geltenden Fassung unter www.tsk-bw.de/ueber-uns/rechtsgrundlagen/satzungen/ abgerufen werden.

Der Meldestichtag für Bienenvölker weicht von dem Stichtag anderer Tierarten ab und ist der **01. Mai eines jeden Jahres**, erstmalig: **01.05.2026**.

Zum Meldestichtag ist der **tatsächlich gehaltene Bestand an Bienenvölkern** anzugeben.

Unvollständige oder zu niedrige Angaben können im Schadensfall zu **Leistungskürzungen oder zur Versagung von Leistungen** führen.

Die Meldeunterlagen werden rechtzeitig vor dem Meldestichtag an alle bei den Veterinärämtern registrierten Bienhalterinnen und Bienhalter versandt

Tierhalterinnen und Tierhalter, die Bienenvölker halten und bis zum 01.05.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, können diesen bei der Tierseuchenkasse BW anfordern.

Die Meldepflicht begründet sich aus § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse BW. Ein Verstoß gegen die Meldepflicht kann mit einem Ordnungswidrigkeitenverfahren geahndet werden.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

ME, MYSELF and I - Jetzt bin ich dran: Gelungener Wiedereinstieg nach Familienzeit & Pflege am

Mittwoch, 29. April 2026 von 9 – 12.30 Uhr in der Agentur für Arbeit Offenburg

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Der berufliche Wiedereinstieg sollte gut geplant werden. Es gibt viele Fragen zu beantworten: Möchte ich wieder zurück in meinen bisherigen Beruf oder mich beruflich neu orientieren? Soll ich meine Kenntnisse auffrischen um wettbewerbsfähig zu sein und wie? Wie sollte ich mich präsentieren und was ist bei der Bewerbung zu beachten? Welche Service- und Förderangebote der Agentur für Arbeit Offenburg können hierbei unterstützen?

Expertinnen der Arbeitsagentur Offenburg ermutigen zum beruflichen Wiedereinstieg. Sie geben Tipps und hilfreiche Informationen.

Die Veranstaltung findet statt in der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, Besucherzentrum.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und ist nur mit Anmeldung möglich. Anmeldung unter https://eveeno.com/wiedereinstieg_offenburg oder Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de.

Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen von BiZ & Donna, organisiert von Daniela Huber, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie berät und informiert zu Themen wie Frauenförderung sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Samstag, 18. April 2026, 14.00 Uhr : Ein Spaziergang durch Kippenheim auf dem Christlich-jüdischen Weg

Drei Jahrhunderte lebten Protestanten, Katholiken und Juden in Kippenheim und Schmieheim zusammen. Mit der Verschleppung der Jüdinnen und Juden am 22. Oktober 1940 in das Lager Gurs in Südwestfrankreich erlosch das jüdische Leben in den beiden Dörfern. Die drei Religionsgemeinden prägen mit ihren Kirchen und Synagogen und anderen religionsgeschichtlichen Zeugnissen bis heute das Orts- und Straßenbild beider Ortsteile. Die Doppeltafel mit den Zehn Geboten, den religiösen und ethischen Grundlagen des Judentums und des Christentums, dienen als Zeichen des christlich-jüdischen Kulturweges. Der anderthalbstündige Spaziergang beginnt 14.00 Uhr am Parkplatz Querstraße in der Kippenheimer Ortsmitte und endet dort.

Nationalpark Schwarzwald: Exkursion durch das Erweiterungsgebiet / Festakt im Neuen Schloss

Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Umweltministerin Thekla Walker haben am heutigen Montag (13. April 2026) eine Wanderung durch das Erweiterungsgebiet unternommen, das die beiden bisher getrennten Teile des Nationalparks Schwarzwald seit Anfang des Jahres miteinander verbindet. Die Exkursion führte unter anderem rund um den Schurmsee und auf den Diebaukopf als höchstem Punkt des Erweiterungsgebiets. Durch den vollzogenen Lückenschluss hat der erste und einzige Nationalpark in Baden-Württemberg rund 1.200 Hektar Fläche dazu gewonnen. Am Abend wurde die Erweiterung mit einem Festakt im Neuen Schloss in Stuttgart gefeiert.

„Wir hatten diese Erweiterung aus gutem Grund gemeinsam in unseren Koalitionsvertrag geschrieben. Denn mehr Fläche bedeutet mehr Naturschutz und zudem auch mehr Nutzen für die Region. Nun können wir sagen: Wir haben unser Versprechen gehalten – dank guter Gespräche und guter Kompromisse“, betonte Ministerpräsident Kretschmann im Anschluss an die gemeinsame Wanderung, die unter anderem vom Leitungsteam des Nationalparks begleitet wurde.

Umweltministerin Thekla Walker sagte: „Die Erweiterung des Nationalparks stärkt die Artenvielfalt im Land und sie stärkt die Anziehungskraft des Schwarzwaldes als Ausflugsziel. Natur und Mensch gewinnen gleichermaßen. Der intensive Austausch mit der Region und ihren Vertretern im Vorfeld hat dazu den Boden bereitet.“

Rechtliche Grundlage für den Ausbau des Schutzgebiets zu einer zusammenhängenden Fläche ist die Änderung des Nationalparkgesetzes, die der Landtag am 12. November 2025 beschlossen hat.

Begleitet worden waren die Verhandlungen von einem breit angelegten Beteiligungsprozess. Die Waldflächen im Erweiterungsgebiet, die nun Landeseigentum sind, fungieren als wichtige Verbindung der Lebensräume unter anderem des streng geschützten Auerhuhns im Norden und Süden des Nationalparks. Zudem bietet das Habitat ökologisch wertvolle Lebensräume für seltene Moorgesellschaften, urwaldartige Waldbestände, wertvolle Pilzarten und den äußerst seltenen Dreizehenspecht. Durch das neue Kerngebiet umfasst der Nationalpark Schwarzwald nun eine Gesamtfläche von rund 11.500 Hektar.

Mit dieser Größe erfüllt der Nationalpark auch perspektivisch die internationalen Kriterien, die von der Internationale Union zum Schutz der Natur (IUCN) vorgegeben sind. Bisher lag das Schutzgebiet nur knapp über der vorgeschriebenen Mindestfläche für Nationalparks. Dass die Fläche zudem auf zwei nicht zusammenhängende Gebiete verteilt war, wurde als fachlicher Mangel eingestuft. Zusammenhängende Flächen sind entscheidend für den Schutz natürlicher Prozesse. Sie ermöglichen eine ungestörte Waldentwicklung und stärken die Biodiversität sowie die ökologische Resilienz des Nationalparks nachhaltig. All das ist nun durch die Zusammenlegung gewährleistet.

„Der Nationalpark ist ein Ort der Forschung und der Bildung, in dem Wissenschaftler aus aller Welt neue Erkenntnisse gewinnen“, betonte Ministerpräsident Kretschmann in seiner Festrede vor rund 130 geladenen Gästen im Neuen Schloss in Stuttgart. Forscher hätten im Nationalpark bisher bereits mehr als 10.000 verschiedene Arten ausgemacht, darunter 5.000 Insektenarten und 200 Vogelarten, so Kretschmann. Das Schöne am Naturschutz sei: „Er wirkt!“. Mit seinen Erlebnispfaden, dem Besucherzentrum und dem Nationalparkhaus Herrenwies mit seiner Dauerausstellung sei der Nationalpark zudem ein echter Besuchermagnet und Wirtschaftsfaktor. Bei bis zu 800.000 Besuchen pro Jahr stünde aktuell ein touristischer Umsatz von jährlich knapp zehn Millionen Euro zu Buche, Tendenz steigend. All diese Zahlen würden zeigen, so der Ministerpräsident: „Der Nationalpark Schwarzwald ist ein Riesenerfolg für unser Land.“

Vogelkundliche Exkursion mit BUND Renchtal

Viele Vögel sind schon aus ihrem Winterquartier zurück. Wäre es nicht schön, ein paar Namen mehr zu kennen als nur "Amsel, Drossel, Fink und Star" und die Gesänge vieler Vogelarten identifizieren zu können?

Am Sonntag, 26. April, bietet der BUND für Umwelt- und Naturschutz Renchtal die Möglichkeit, die heimische Vogelwelt besser kennen zu lernen. Bei einer Wanderung im Bereich des Streuobstgebietes „Kugeleck“ zwischen Oberkirch und Nussbach erhalten die Teilnehmer viele Informationen über unsere heimischen Vögel und lernen sie näher kennen. Die fachkundige Führung übernimmt Meinrad Heinrich. Beginn ist um 7:00 Uhr am Parkplatz an der alten B 28 zwischen Oberkirch und Nussbach. Es ist sinnvoll, ein Fernglas und evtl. Bestimmungsbuch mitzubringen. Bei anhaltendem Regen und Wind muss die Veranstaltung ausfallen. Hunde sollten ausnahmsweise zu Hause bleiben. Um vorherige Anmeldung unter Telefon 07805 / 59194 oder per Email bund.renchtal@bund.net wird gebeten.

Großer Erfolg im vergangenen Jahr – Förderpreis der Süwag-Stiftung sucht auch 2026 wieder nachhaltige Projekte in der Region

Frankfurt, 14.04.2026: Der „Förderpreis der Süwag-Stiftung: Nachhaltig für die Region“ geht in die nächste Runde. Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr, mit über 30 teilnehmenden Projekten, sucht die Stiftung der Süwag Energie AG auch 2026 wieder spannende Projekte von Kommunen, Vereinen und Institutionen, die sich für den Umwelt- und Klimaschutz einsetzen.

Noch bis einschließlich zum 10.05.2026 können sich Projekte auf der Landingpage des Förderpreises bewerben. Teilnahmeberechtigt sind Projekte, die sich bereits in der Umsetzung befinden, oder auch neu initiiert wurden. Entscheidend ist, dass sie die Förderkriterien der Süwag-Stiftung erfüllen und einen klaren Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz leisten. Die Gewinnerprojekte aus dem vergangenen Jahr vermitteln dabei auf einzigartige Weise, wie Klima- und Umweltschutz aktiv gelebt werden. Neben dem 1. Preisträger, der „Bienenbande“ aus Rheinbrohl, standen auch die „LOK-Solarpioneers“ aus Oberursel sowie die „Wildpflanzen-Aktion“ aus Asbach auf dem Podium.

„Als Partner der Energiewende in unseren Regionen wollen wir mit dem Förderpreis nicht nur bestehendes Engagement sichtbar machen und ihm die verdiente Anerkennung zukommen lassen, sondern auch neue Impulse setzen“, betont Paula Vehmeier, Referentin Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit der Süwag Energie AG und Mitglied der Jury.

„Umwelt- und Klimaschutz gehen uns alle an. Nur gemeinsam können wir diese Herausforderung meistern. Umso schöner ist es zu sehen, wie die Süwag-Stiftung regionale Projekte unterstützt, die sich mit genau diesen wichtigen Themen beschäftigen. Für uns (und viele andere) war der Förderpreis ein echter Gewinn. Deshalb können wir nur sagen: Nutzt die Chance und bewirbt euch!“, sagt Sabrina Kopper, Leitung der Kita St. Suitbert in Rheinbrohl, die im vergangenen Jahr mit ihrer „Bienenbande“ den 1. Preis beim Förderpreis gewonnen haben.

Anerkennung für besonderen Einsatz

Eine Jury aus Süwag Fach- und Führungskräften sowie kommunalen und regionalen Vertretern trifft eine Vorauswahl aus den eingegangenen Projektbewerbungen. Aus diesen Top 10-Projekten werden die Preisträger anschließend durch ein öffentliches Voting bestimmt und dürfen sich über attraktive Preisgelder freuen (1. Preis: 10.000 Euro, 2. Preis: 5.000 Euro, 3. Preis: 3.000 Euro). Zudem hat die Jury zusätzlich die Möglichkeit, einen mit 2.000 Euro dotierten Sonderpreis – den „Jurypreis für besonderes Engagement“ zu verleihen.

„Wir freuen uns sehr über die große Resonanz aus dem Premierjahr des Förderpreises. Die eingereichten Bewerbungen und Gewinnerprojekte spiegeln unsere strategische Ausrichtung im Sinne von „Energie.Besser.Machen.“ in bester Weise wider. Deshalb: bewirbt Euch jetzt mit Eurem Projekt und macht mit!“ sagt Tobias Leistner, Leiter Markenkommunikation der Süwag Energie AG.

SONDERSEITEN

in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **24. April 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Altbausanierung

Anzeigenschluss:

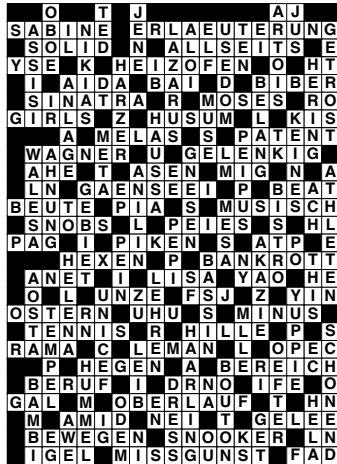
20. April 2026, 12 Uhr

Information & Beratung: Ihre zuständige Mediaberaterin oder **07 81 / 504-14 65** – **anb.anzeigen@reiff.de**



Umweltbewusst handeln

- Zukunft E-Mobilität
- Nachhaltigkeit



WELLNESS

Pedelec/E-Bike Abverkauf Zu Preisen wie noch nie

nur vorrätige Modelle – z.B: Pedelec Bosch, **625Wh, nur 1899,-**

MO + Mi + Fr von 9-12 und 14-17 Uhr geöffnet
oder nach Terminabsprache unter 0177/9253309

2Rad Baumann, Altenheim, Kanonengasse 51

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **15. Mai 2026** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Hilfe im Alter

Anzeigenschluss:

11. Mai 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 65 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Studio Dva Kera / stock.adobe.com

Ihre digitale Heimatzeitung

Mehr wissen als andere

Fotos: n.ko.studios / stock.adobe.com



Die Mittelbadische Presse berichtet aus aller Welt, der Region und natürlich aus Ihrem Heimatort. Sie erfahren täglich das Wichtigste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport.

für z. Zt. mtl. nur
37,90 €

für Neu-Abonnenten
 der digitalen Ausgabe

für z. Zt. mtl. nur
6,95 €

für Abonnenten
 der gedruckten Ausgabe

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➔ mittelbadische.de/e-paper



Immobilien

**Ehepaar beschäftigt im öffentl. Dienst sucht
Einfamilienhaus mit Garten in Achern/
Renchtal + 10 km Umkreis zu Kaufen**
über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 0781 9200 16

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

**Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche.
Persönliche Beratung von Experten für Ruhestands-
planung u. Immobilienverrentung.**

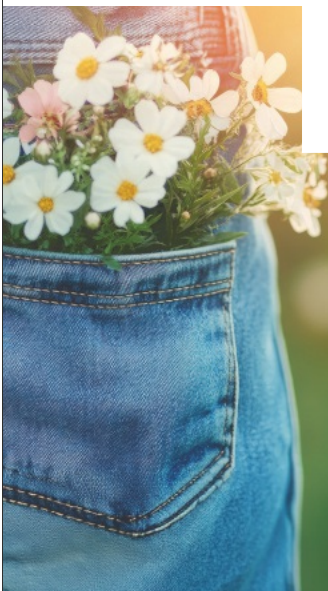
Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

Spendierhosen-Zeit

Holzpellets Frühjahrsaktion bis 31.05.2026



Wir verlosen:

1 x Jahreslieferung Pellets
50 x 50 Euro-Gutschein
100 x 20 Euro-Gutschein



Bestellservice:
07851 886707-20
wohlundwarm.de/ettenheim

Lagerverkauf:
Georges-Imbert-Str. 1
77955 Ettenheim



wohl und warm
Heimatwärme – Pelletwärme

Meisterbetrieb Abschiedsräumlichkeiten Bestattungsvorsorge

Mönchsmatten 17
77704 Oberkirch

Telefon: 07802 - 7758

info@bestattungsinstitut-frank.de
www.bestattungsinstitut-frank.de

*Zeit und Raum
für den letzten Weg*



Frank
BESTATTUNGSSINSTITUT



Stellenmarkt

Neues Team, neues Glück!

Sie sind

Elektriker in der Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik und würden
sich gerne verändern.

Wir bieten Ihnen eine Alternative mit neuen,
interessanten Aufgabengebieten mit den
Vorteilen eines regionalen Familien-
unternehmens.

**Wir würden uns freuen, Sie
kennen zu lernen.**

Erstkontakt: 0176-11600678

ENERGY STORAGE
E3DC

Miele



77797 Ohlsbach • Alte Gasse 12
Tel. 0 78 03 / 600 678
info@benz-hausgeraete.de

www.benz-hausgeraete.de

Verstärkung auf dem Bau gesucht!

(m/w/d) | in Vollzeit | ☎ Zell a. H.

- Kranführer/Maschinist
- Maurer/Stahlbetonbauer
- Zimmerer



orbau.de

Wir bieten

- Spannende Baustellen in der Umgebung (Biberach, Fischerbach, Nordrach, Gengenbach, Offenburg) uvm.
- Geregelte Arbeitszeiten & freitags früher Feierabend
- Abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder
- Betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung
- JobRad uvm.

Tel.: 07835.6398-0
bewerbung@orbau.de

orbau
FIRMENGRUPPE

Vorname v. Schauspieler/in	ital. Wallfahrtskloster		Blasinstrument	Feldherr im antiken Athen		Tele-dialog (Kw.)	nicht diese	Männer-gestalt im N.T.	Münz-fein-gehalt	zwei-stellige Zahl	Ostsee-insel	engl. Zahl-wort: zehn	nord-franz. Land-schaft			Braten-brühe	zuver-sicht-lich
						nähere Erklärung											
ge-diegen						Käse-sorte	überall					7					Meeres-fisch
			Wohn-komplex		Wärme-spender								Inter-esse			Internet-adresse: Haiti	
Figur in Claudels ‚Mittags-wende‘	Oper von Verdi						Meeres-bucht			griech. Göttin der Kunst		Roh-fi-nell					2
US-Show-star, † (Frank)								musli-misches Volk im Sudan		ein Reli-gions-gründer						nichts davon	
						griech. Vorsilbe: mit, um, nach	Stadt in Schles-wig-Holstein						russisch-estn. Grenz-see			serb. Roman-cier, † (Danilo)	
US-TV-Comedy-serie (2012-17)	polni-scher Politiker (Lech)	Ver-mutung		klein-asiat. Gebets-teppich						Dom-stadt in Polen		tüchtig, ge-schickt					
Komponist von ‚Rhein-gold‘							Teer-farbstoff		wendig, gewandt								Wett-kämpfer (Mz.)
Ort bei Rinteln (NRW)				Metier		nordi-sches Götterge-schlecht					russi-sches Kampf-flugzeug			kleine Kneipe (franz.)		mit ... und Krach	
Jagd-ergebnis			Ge-flügel-produnkt									Stadt bei Phoenix (USA)		gleichm. Grund-rhyth-mus			
					Frauen-kurz-name					Figur der Operette ‚Wiener Blut‘		künst-lerisch					
dünel-hafte Men-schen						Leid, Schmerz		jüdische Schlä-fen-locken						Tropen-baum		Kfz-K. Hanse-stadt Lübeck	
			schöne Frau der griech. Sage		stechen (ugs.)						Bade-gefäß		Tennis-verband (Abk.)			englisch: dieses	
dalma-tische Insel	italie-nisches Alpental	zaubern						unter-richten		Pleite, Konkurs							
franzö-sischer Schrift-steller †					Kinder-hilfe-abteilung der UNO		Bild von da Vinci (‚Mona ...‘)					Völker-gruppe in China				junger großstädt. Mensch (engl.)	
Fest der Aufer-stehung		religiö-ser Bau		Edel-metall-gewicht				Freiwilli-ges So-ziales Jahr (Kw)					franzö-sische Anrede (Abk.)		weibl. Prinzip (chin. Philos.)		
						ein Nacht-vogel			eine Lausart		ein Rechen-zeichen						behut-sam
Netz-ball-spiel							Körper		Ort am Mittel-land-kanal					häufi-ger		Initialen Canettis	
				dick behaarte Biene		franz. Name d. Genfer Sees					Ohrclips in Knopf-form		Ölliefer-länder-verbund (Abk.)				
göttlicher Held der indischen Sage	Disney-Rehkitz		bewah-ren, pflegen					Sport-kleidung		Bezirk							
Erwerbs-tätigkeit						poetisch: Hauch		James Bond'-Film (2 W.)					alte, heilige Stadt in Nigeria			Halbinsel vor Danzig	
			See im schot-tischen Hochland		Abschnitt eines Ge-wässers								englisch: erhalten		Kfz-K. Heil-bronn		
geo-physika-lische Einheit		Ammo-niak-verbin-dung					arabi-sche Lang-flöte				franzö-sisch: wo		süßer Brot-aufstrich				
Lage ändern								Billiard-variante								Abk.: Leinen	
Stachel-tier					Neid, Eifer-sucht									schal			

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---



SCHEIDEANSTALT ORTENAU
— GOLD UND SILBER ANKAUF —

**GOLD
SILBER
SCHMUCK
ANTIQUITÄTEN**

Kostenlose
Schätzungen und
Schmucksortierung

ANKAUF ZUM FAIREN PREIS

Wir zahlen:

Bis zu **149 €** für Gold
und Manufakturschmuck

Bis zu **35%** mehr für Zahngold
Bis zu **80 €** pro Silberunze



**ALTGOLD · SILBER · UHREN · BARREN · PLATIN · SCHMUCK
ZINN · MARKEN HANDTASCHEN · PORZELLAN · U.V.M**

Öffnungszeiten

Montag – Samstag
10:30 – 17:30 Uhr

Inhaber: Steven Kwiek

Wir kaufen auch Militaria!

Tel.-Nr. : **0152-15469535**

Eisenbahnstraße 55, 77871 Renchen

Blackout? Nicht mit uns!

Werden auch Sie jetzt
unabhängig vom Stromnetz.

**Blackout-
Prävention:**
Wer mit einer
PV-Anlage eigenen
Strom erzeugt und
speichert, sorgt vor.

77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0

77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0

www.elektro-birk.de

**ELEKTRO
BIRK**

R reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie

Jede Woche aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe
und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass lokale
Nachrichten dort ankommen,
wo sie am meisten
interessieren: in den
Haushalten der Städte
und Gemeinden.



Graphic: Doreilly / iStockphoto.com

		3		6		9		
	1	6	5					
	5	7		2	3			
4		9		5				3
	6		8		4		1	
1				7		4		5
			3	9		7	2	
					5	6	9	
		2		1		5		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.04. Altbausanierung

Anzeigenschluss, 20.04. 12 Uhr

30.04. Unfall - wir helfen, wenns gekracht hat

Anzeigenschluss, 24.04. 12 Uhr

30.04. Geschenkideen zum Muttertag (10. Mai)

Anzeigenschluss, 24.04. 12 Uhr

08.05. Geschenkideen zum Muttertag (10. Mai)

Anzeigenschluss, 04.05. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

R reiff anb.

SONDERVERKAUF

Di 21.04. 9-14 Uhr **Do 23.04. 14-19 Uhr** **Sa 25.04. 9-14 Uhr**

RADIKAL REDUZIERTE MARKENWARE UND SONDERPOSTEN*

DECKEN & KISSEN bis zu **80%** SCHLARAFFIA MATRATZEN
LATTENROSTE POLSTERBETTEN BOXSPRINGBETTEN

B BADENIA BETTCOMFORT

*solange der Vorrat reicht

Werksverkauf | Niederschopfheimer Str. 1 | 77948 Friesenheim
Tel.: 07808 89-182 | werksverkauf@badenia-bettcomfort.de

KOSTENLOSE GESTALTUNG
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

8	4	3	1	6	7	9	5	2
2	1	6	5	8	9	3	4	7
9	5	7	4	2	3	1	8	6
4	2	9	6	5	1	8	7	3
7	6	5	8	3	4	2	1	9
1	3	8	9	7	2	4	6	5
5	8	4	3	9	6	7	2	1
3	7	1	2	4	5	6	9	8
6	9	2	7	1	8	5	3	4

BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.

NEU:
Für einen letzten Moment – unser neuer Abschiedsraum.

Ein Ort, zum Innehalten, Erinnern und bewusst Lebwohl zu sagen.

Bestattungsvorsorge gibt Sicherheit

Raiffeisenstraße 13 A • 77704 Oberkirch • Tel. 07802 5350
Birkenstraße 12 • 77740 Bad Peterstal • Tel. 07806 8350
www.bestattungshaus-huber.com
info@bestattungshaus-huber.com

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

Wanderaktion
Wanderschuh-Aktion am 20.4. bis 25.4.2026

Am 24.4. und 25.4. ist ein Meindl Experte vor Ort

LOWA MEINDL
Schöffel FALKE
SALOMON
adidas LEKI
WRIGHTSOCK MAMMUT Jack Wolfskin

» Beim Kauf von 1 Paar Wanderschuhen erhalten Sie 1 Paar tolle Wandsocken von CEP im Wert von 24,90 EUR inklusive.

Hauptstraße 48+50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588
Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504-14 65 ✉ anb.anzeigen@reiff.de 🌐 www.anb-reiff.de

Besuchen Sie unsere NEU gestaltete Verkaufsfläche!

TAG DER OFFENEN GÄRTNEREI

Sonntag, 26. April 2026
11 bis 17 Uhr
Verkauf 13 bis 16 Uhr

Frische & Qualität durch eigene Produktion - Entdecken Sie die Vielfalt auf 9.000 m²! Beet- & Balkonpflanzen, Gemüsepflanzen, Kräuter, Rosen, Gehölze, Stauden, u.v.m.

MITTAGSTISCH: Steak, Wurst, Salat und Pommes, Kaffee & hausgemachte Kuchen von den Hagekättherle!

KINDERPROGRAMM: Kindergärtnerei & Kinderschminken

Ein Tag für die ganze Familie – wir freuen uns auf Sie!

Otto Huber KG • Moosweg 6 • 77728 Oppenau • Tel: 07804 567 • www.gaertnerei-huber-oppenau.de

Anzeigen schluss nicht verpassen!

Dienstag 16 Uhr